



Kontaktbriefplus 2012

Informatik

Auswertung der Online-Umfrage und Lehrplanänderung

Im Herbst 2011 wurden alle staatlichen und staatlich anerkannten Gymnasien in Bayern zum damals gültigen Lehrplan befragt. Informationen zur Auswertung der Lehrplanumfrage im Fach Informatik sind auf der Homepage des ISB (www.isb.bayern.de → Aktuelles: Auswertung der Lehrplanumfrage an Gymnasien → Informatik) zu finden.

In der Lehrplanevaluation für das Fach Informatik wurden lediglich die zwei Lehrplanabschnitte 7.2.2 „Austausch von Information – E-Mail“ und 10.3 „Komplexes Anwendungsbeispiel“ von mehr als 25 % der Befragten mit „nicht zufrieden“ bewertet. Aufgrund dieser Ergebnisse wurden folgende Änderungen am Lehrplan vorgenommen, die bereits zum 1.8.2012 in Kraft getreten sind:

- *Natur und Technik / Informatik, Jahrgangsstufe 7:* Anstelle der anfänglich für den Lehrplanpunkt „7.2.2 Austausch von Information – E-Mail“ vorgeschlagenen vier Wochenstunden werden nunmehr zwei Wochenstunden veranschlagt. Die beiden Lehrplanabschnitte 7.2.1 und 7.2.3 erhalten im Gegenzug dafür je eine Stunde mehr.

Begründet ist diese Maßnahme dadurch, dass viele Befragten beim Lehrplanabschnitt 7.2.2 kritisierten, dass die zur Verfügung stehende Zeit nicht zum veranschlagten Anspruchsniveau passte. Darüber hinaus plädierten die Befragten dafür, diesen Abschnitt weniger zu gewichten.

- *Informatik, Jahrgangsstufe 10:* Der ursprünglich als „10.3 Komplexes Anwendungsbeispiel“ bezeichnete Abschnitt heißt nun „10.3 Anwendungsbeispiel“; durch weitere entsprechende Textänderungen wurde der erwartete Umfang reduziert.

Begründet ist diese Maßnahme dadurch, dass die Zeitknappheit in Jahrgangsstufe 10 wiederholt bemängelt worden ist.

Aufgabenwahl in den schriftlichen Abiturprüfungen Informatik

Das Staatsministerium hat für die Abiturprüfung 2012 das Verhalten der Schulen bzw. Prüflinge bei der Auswahl der Abituraufgaben ausgewertet.

Für das Fach Informatik ergeben sich folgende Daten bei der schriftlichen Abiturprüfung: Aufgabe I wurde von ca. 14 %, Aufgabe II von ca. 86 %, Aufgabe III von ca. 4 % und schließlich Aufgabe IV von ca. 96 % der Prüflinge bearbeitet.

Auswertung der Abiturprüfung

Die Landesstatistik zur Abiturprüfung 2012 liefert für das Fach Informatik folgendes Bild:

Die schriftliche (mündliche) Abiturprüfung Informatik wurde mit einem Notendurchschnitt von 1,66 (1,75) von insgesamt 451 (379) Schülerinnen und Schüler absolviert, deren durchschnittliche Halbjahresleistung über alle vier Ausbildungsabschnitte 1,67 (1,81) betrug.

In der Qualifikationsphase wurde das Fach Informatik von 2404 Schülerinnen und Schüler bei einer durchschnittlichen Note von 2,75 belegt. Eingbracht wurde hierbei im Schnitt die Note 1,88.

Die Anzahl der Prüflinge im Fach Informatik ist vergleichbar mit der aus dem letzten Jahr. Die erzielten Ergebnisse sind erneut sehr erfreulich. In diesem Zusammenhang sei ein herzlicher Dank an alle beteiligten Lehrkräfte für ihr Engagement ausgesprochen.